



POWERED BY



**Volksbank
Alpenvorland -**
der SG-Nachwuchs-
Sponsor

ILLICH
HAUSTECHNIK & WELLNESS

...den will ich!



Ihre Experten für Versicherung, Vorsorge und Vermögen.

Allianz Agentur Stiftner

3340 Waidhofen an der Ybbs
Mobil: 0664/421 93 92

www.stiftner.allianz.at

Hoffentlich Allianz.



**Raiffeisenbank
Ybbstal**



DER RICHTIGE DRIVE

DIE INTERNET TAGESZEITUNG
**ybbstal
news.at**
mit SPORT schnell.aktuell.effektiv
www.ybbstalnews.at

IMPRESSUM:
Offizielles Organ der SG Waidhofen/Y., ADRESSE: Hötzendorfstr. 10, 3340 Waidhofen
MEDIENINHABER: SG Waidhofen/Y., LAYOUT, REDAKTION: Norbert Hummer, FOTOS: Wolfgang Lamp

www.sg-waidhofen.at

hoam spü
STADIONZEITUNG DER SG WAIDHOFEN **21.09.2013**

SONDERNUMMER ZUM TAG DER OFFENEN TÜR

Wege und Ziele der SG.
DIE SG WAIDHOFEN STELLT SICH ALS FAMILIÄRER VEREIN VOR.



Der Nachwuchs ist für uns das Wichtigste!

Für unsere Jugend!

Nach dem ersten Jahr, das als Lernjahr bezeichnet werden muss, haben wir die Öffentlichkeit überzeugt, dass es wichtig und richtig war, den neuen Verein „SG“ zu gründen. Der frühere FC hatte ja den „Betrieb“ eingestellt und so war die Fußball spielende Jugend Waidhofens heimatlos.

Mit dieser Sondernummer wollen wir uns und unsere Grundsätze wieder einmal der Öffentlichkeit vorstellen. Auch nach zwei Jahren hat sich an unserer Einstellung nichts geändert, wir sind mittlerweile dafür geschätzt und anerkannt. Im Namen der SG Waidhofen herzlichen Dank!

Georg Ertl, Obmann

September 2013

Unsere Wege.

Positives Image der SG ist für uns höchste Anerkennung.

Waidhofens Fußball war in einer tiefen Krise, war praktisch tot. Dann hatte sich also dieser Fussballverein SG Waidhofen neu aufgestellt, von ganz unten neu begonnen und hatte so seine Visionen. Sagte, er will ein „familiärer“ Verein sein und will den eigenen Nachwuchs forcieren, will ohne Legionäre auskommen.

So war die Ausgangssituation vor zwei Jahren. Schon damals fanden viele Leute dieses Engagement gut (siehe Kasten rechts). Es gab auch Zweifler und solche, die der Regionalliga nachweinten.

Das erste Lehrjahr war nicht einfach, sowohl sportlich wie auch administrativ. Eines können wir aber jetzt schon sagen: Wir sind auf einem guten Weg!

Wir sind weit und breit der einzige Verein, der ohne Legionäre auskommt, was auch unseren „Finanzminister“ ruhiger schlafen lässt.

Nicht minder bedeutend ist die Tatsache, dass im Nachwuchs vorbildlich gearbeitet wird. Die SG hat sich unter der Federführung von Bernard Schuiteman ein neues Nachwuchskonzept verpasst. Unsere Jugendarbeit war schon bisher aufwändig

und beachtlich, jetzt wird sie qualitativ noch besser! Das Saisonziel ist die weitere und kontinuierliche Nachwuchstrainer-Qualifizierung und damit auch (langfristig gesehen) eine bessere „Ernte“ bei den Nachwuchsspielern. Bernard hat das ganz einfach formuliert: „Beim Nachwuchs wird nicht geerntet, sondern nur gesät!“

Schon vor zwei Jahren sagte Bgm. Wolfgang Mair:



„Engagierte, ehrenamtliche Funktionäre haben sich zusammengefunden, um in einer schwierigen Situation den Fußball in Waidhofen auf neue

Beine zu stellen. Dies verdient nicht nur unsere höchste Anerkennung, sondern auch unsere Unterstützung. Ich lade daher alle ein, dieses Engagement aktiv zu unterstützen – die fußballbegeisterte Bevölkerung durch den Besuch der Spiele und die heimische Wirtschaft, in dem Sie von den attraktiven Sponsorpaketen Gebrauch machen, sei es als Matchsponsor oder in Form der vielen anderen Varianten.“

Danke auch an unsere Sponsoren und Gönner!

Wir haben keine Ölscheichs oder sonstige Großsponsoren, wir haben aber die breite Unterstützung der Waidhofener Wirtschaft für unseren „steinigen“ Weg. Ein Beispiel ist Christian Forster (siehe rechts).



„Viele Kinder meiner Mitarbeiter spielen beim Fußballverein. Es ist für mich daher auch eine moralische Verpflichtung, den Verein zu unterstützen!“
DI Christian Forster

Unsere Ziele.

Die Bedeutung wird vielleicht unterschätzt.

Stellen Sie sich eine Pyramide vor. Je stabiler das Fundament ist, umso besser wird die Spitze halten. Auf Österreichs Fußball umgelegt heißt das, die Nachwuchsarbeit ist besonders wichtig.

Der Ausbildungsverein SG Waidhofen hat sich in nur zwei Jahren eine solide Basis geschaffen. Die Kampfmannschaft hat den Aufstieg in die 1. Klasse West erreicht, die SG steht finanziell solide da und – das ist für den Nachwuchs sehr wichtig – ist ihren Grundsätzen treu geblieben.

Der Zuspruch für diese Arbeit ist großartig, wir haben jetzt schon 16 Nachwuchstrainer, die alle Hände (Füße...) voll zu tun haben!

Unser neues Nachwuchskonzept braucht sicher mehr Geduld als die herkömmliche Jugendarbeit. Wir bitten besonders die Eltern, dieses Konzept zu verstehen. Es gibt den Kindern die Möglichkeit, mit Spass Fußball zu lernen und zu spielen. Sie werden dadurch besser dabei, teamfähig zu sein und sie werden das eigene Bewe-



gungskönnen verbessern. Und sie werden kreativer und selbstbewusster werden.

Wenn Sie das für Ihr Kind interessiert, wenn Sie mehr Infos wollen:

Karl Leutgöb 0676 94 98 374

Bernard Schuiteman 0676 97 79 334

Matthias Pialek 0676 88 51 11 21

Bei der SG Waidhofen trainieren circa 150 Kinder von 5 - 16 Jahren in den Gruppen:

Fußballzwerge: Trainer Thomas Mensing, **U6 und U7:** Trainer Manuel Engleder, Harald Stradner, **U8 und U9:** Trainer Thomas Spacil, Karl Leutgöb, Elvis Bulic, **U10:** Trainer Luiggi Lurger, Michael Pöchhacker, **U12:** Trainer Sead Sehic, Patrick Lagler, **U13:** Trainer Karl Zarl, Jan Pöstinger, **U14:** Ernst Zarl, Andreas Steinauer, **U16:** Trainer Michael Steinauer.

U23: Matthias Pialek betreut einen Kader von 23 Spielern.

Kampfmannschaft: Hannes Sonnleitner betreut einen Kader von 22 Spielern.

